

## EU-Forschungs- und Innovationsprogramm

### HORIZON 2020 – ERA-NET

#### Programmziele:

Mit ERA-NETs wird die Zusammenarbeit zwischen nationalen und regionalen Forschungsförderorganisationen bzw. Programmagenturen (zum Beispiel Ministerien, DFG, Projektträgern u.a.) gefördert und koordiniert. Ziel der ERA-NET-Initiativen ist es, die Zusammenarbeit im Europäischen Forschungsraum in verschiedenen Forschungsbereichen abzustimmen und zu optimieren. ERA-NETs gehören zu den sogenannten Öffentlich-Öffentlichen Partnerschaften (englisch: *Public-Public-Partnerships*, abgekürzt P2P).

Die Europäische Kommission, die Mitgliedstaaten sowie die beteiligten Einrichtungen kooperieren miteinander. Ursprünglich im Zuge des 6. Forschungsrahmenprogramms im Jahr 2002 initiiert, dient das Instrument im Rahmen von HORIZON 2020 dazu, Partnerschaften in ihrer Vorbereitung, der Einrichtung von Netzwerkstrukturen, der Ausgestaltung, der Implementierung und der Koordination gemeinsamer Aktivitäten zu unterstützen. Im Rahmen der ERA-NETs finden Projektauftrufe statt.

**Laufzeit und Budget:** aktuelle Fristen und Details zu den einzelnen Aufrufen finden sich in einer Übersicht unter <https://www.era-learn.eu/network-information/call-calendar>

**Förderfähige Länder:** abhängig vom jeweiligen Aufruf

**Förderfähige Antragsteller:** KMU, Forschungseinrichtungen, Universitäten

#### Programmprioritäten:

ERA-NETs bieten Rahmenbedingungen, um bestehende nationale und regionale Programme auf europäischer Ebene zu koordinieren und aufeinander abzustimmen. Die übergeordnete Priorität aller ERA-NETs ist somit die Förderung internationaler Kooperationen. Zu den Prioritäten gehören des Weiteren:

- Ein effektiveres nationales Wissenschaftssystem
- Ideale transnationale Kooperation und verbesserte Wettbewerbsbedingungen
- Ein offener Arbeitsmarkt für Wissenschaftler/-innen
- Geschlechtergleichheit in der Wissenschaft
- Idealer Wissensaustausch und -transfer.

#### Weitere Informationen:

- Informationen der Europäischen Kommission: [http://ec.europa.eu/research/era/era-net-in-horizon-2020\\_en.html](http://ec.europa.eu/research/era/era-net-in-horizon-2020_en.html)
- Informationen der Nationalen Kontaktstelle: <http://www.eubuero.de/era-net.htm>

#### Beispiele aktueller ERA-NETs:

- CHIST-ERA III: Förderung transformativer und hochgradig multidisziplinärer Forschungsprojekte zu den Themen „Object recognition and manipulation by robots: Data sharing and experiment reproducibility“ und „Big data and process modelling for smart industry“. **Frist: 11. Januar 2018**
- BIOENERGY: Förderung innovativer Projekte mit dem Ziel, Biomasse als eine wichtige Säule innerhalb von Energiesystemen und der Kreislaufwirtschaft zu etablieren. **Frist: 16. Januar 2018**

- ForestValue: Förderung von Projekten zu der Entwicklung und/oder dem Beweis neuer Strategien, Methoden, Prozesse und Produkte zur Unterstützung der Forstwirtschaft und der forstbasierten Industrie. **Frist: 23. Januar 2018**
- EUROTRANSBIO (ETB-PRO): Förderung internationaler Kooperationen im Bereich Biotechnologie. **Frist: 31. Januar 2018**
- CORNET: Erleichterung internationaler vorwettbewerblicher Gemeinschaftsforschung zu Gunsten von kleinen und mittleren Unternehmen. **Frist: 28. März 2018**

#### **Sonderfall IraSME (ehemaliges ERA-NET):**

IraSME wurde 2005 als ERA-NET initiiert. Seit 2011 ist IraSME ein selbsttragendes Netzwerk, das jedoch nach den gleichen Prinzipien wie ein ERA-NET funktioniert. In Deutschland wird IraSME durch das Bundesprogramm Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) gefördert.

#### **Programmziele:**

- Transnationale kooperative Forschungsprojekte zwischen KMUs und Forschungseinrichtungen mit dem Ziel, innovative Produkte, Prozesse und technische Dienstleistungen zu entwickeln
- Unterstützung von KMU in ihren transnationalen Aktivitäten durch Hilfe bei der Erlangung von technologischem Know-How und bei der Ausweitung des Netzwerkes in Europa
- Schließung der Lücke zwischen Forschung und Innovation
- Spezielle Themen und Forschungsfelder sind nicht vorgegeben und können von den Bewerbern selbst bestimmt werden

**Laufzeit:** seit 2011 bis auf weiteres

#### **Förderfähige Länder:**

Deutschland, Österreich, Belgien (Wallonien, Flandern), Tschechische Republik, Russland

#### **Förderfähige Antragsteller:**

KMU laut EU-Definition sowie Unternehmen mit bis zu 500 Angestellten aus mindestens zwei EU-Ländern; Forschungseinrichtungen können teilnehmen

**Frist:** 28. März 2018

#### **Weitere Informationen:**

- <http://www.ira-sme.net/calls/current-call/>
- [www.zim-bmwi.de/kooperationsprojekte/transnationale-fue-projekte/](http://www.zim-bmwi.de/kooperationsprojekte/transnationale-fue-projekte/)
- Arbeitsgemeinschaft für industrielle Forschungsvereinigungen (AiF), Ansprechpartner Felix Richter, Tel.: 030/48163-493, [international@aif-projekt-gmbh.de](mailto:international@aif-projekt-gmbh.de)

#### **Wir beraten Sie kostenfrei:**

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)  
Annegret Meyer-Kock  
Tel.: 0431 9905 - 3497  
[een@ib-sh.de](mailto:een@ib-sh.de)  
[www.een-hhsh.de](http://www.een-hhsh.de)



Hamburgische  
Investitions- und Förderbank (IFB)  
Sibyl Scharrer  
Tel.: 040 24 84 6 - 511  
[s.scharrer@ifbh.de](mailto:s.scharrer@ifbh.de)  
[www.een-hhsh.de](http://www.een-hhsh.de)

#### **Und zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene:**

IB.SH Förderlotsen  
Susann Dreßler  
Tel.: 0431 9905 -3365  
[foerderlotse@ib-sh.de](mailto:foerderlotse@ib-sh.de)  
[www.ib-sh.de/foerderlotse](http://www.ib-sh.de/foerderlotse)

IFB-Beratungszentrum Wirtschaft  
Martina Oesterer  
Tel.: 040 24 84 6 - 508  
[m.oesterer@ifbh.de](mailto:m.oesterer@ifbh.de)  
[www.ifbh.de/beratungszentrum/ifb-beratungszentrum-wirtschaft/](http://www.ifbh.de/beratungszentrum/ifb-beratungszentrum-wirtschaft/)